

## d Benutzerhinweise

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Helm von Bullard entschieden haben. Schutzhelme gehören zu den persönlichen Schutzausrüstungen und tragen dazu bei, Kopfverletzungen zu verhindern oder zumindest entscheidend zu mindern. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit für die folgenden Hinweise und die Einstellung Ihres Helmes. Es dient Ihrer Sicherheit und einem größtmöglichen Tragekomfort.

### Kopfgrößen und Gewicht

Der FXE deckt alle Kopfgrößen von 52-62 cm ab.  
Gewicht mit Nackenschutz und Visier ca. 1.620g.

### Einstellung der Kopfgröße durch den Sure-Lock-Drehverschluss®

Drehen Sie den Drehverschluss auf der Rückseite des Kopfrings entgegen dem Uhrzeigersinn ganz auf (Abb. 1). Setzen Sie den Helm auf und drehen Sie den Drehverschluss im Uhrzeigersinn zu, bis der Helm bequem aber fest sitzt.

### Vertikale Einstellung des Schutzhelms

An den Kopfband-Adaptern befinden sich vier Riegel und am inneren Futter dafür vier schwarze Befestigungsstifte (Abb. 2). Um das Kopfband höher oder niedriger einzustellen, brauchen die Riegel nur der gewünschten Einstellung entsprechend fest auf die schwarzen Stifte gedrückt zu werden. Zusätzlich kann der Schutzhelm auch vertikal angepasst werden, und zwar durch andere Positionierung der Kopfband-Adapter. Vertikale Einstellung des Schutzhelms (Abb. 3).

### Visier- Montage, Schutzleistung, Austausch

Das Visier verfügt rechts und links über je eine Stellschraube, mittels derer das Visier arretiert werden kann.

Das Visier dient als Gesichtsschutz mit Einschränkungen bei extremen Temperaturen und herumfliegenden Teilchen. Es wird empfohlen, das Visier im Innenangriff abzunehmen.

Die Leistungsfähigkeit des Visiers wurde im Temperaturbereich -40° bis +120°C geprüft.

Nicht mit „T“ gekennzeichnete Bauteile sollten nicht unter Extremtemperaturen verwendet werden.

Visiere mit Blasenbildung, Rissen, Anschmelzungen, stärkeren Verkratzungen und Verformung müssen ausgewechselt werden. Maschengeflechtvisiere sind als Gesichtsschutz geeignet bei der Feuerwehr und beim Einsatz von Krankenwagen- und Notfallpersonal gegen mechanische Gefährdung bei Technischen Hilfeleistung, insbesondere durch herumfliegende Teilchen, z.B. bei spanenden Tätigkeiten mit Kettensäge, Schere und Spreizer.

Sie sind in Fällen geeignet, in denen keine Notwendigkeit des Schutzes gegen Hitze und / oder Flammen, Funken, Chemikalien, flüssige bzw. geschmolzene Materialien oder elektrischen Kontakt besteht.

### Kennzeichnung des Visiers

Kennzeichnung	Erläuterung der Kennzeichnung
EN14458:2018	Europäische Norm, nach der die Kennzeichnung erfolgt ist
Bullard	Hersteller
A/B 10cm / 15cm	Visiertyp und Größe
R330	Beispiel Art. Nr.
10	Beispiel Herstelljahr
. +	Eignung für die Feuerwehr
	Einstufung als Gesichtsschutz
<b>Optionale Eigenschaften und Kennzeichnung</b>	
-40°C	geeignet bis -40°C
K	Abriebwiderstand
N	beständig gegen Beschlagen
<b>Kontakt mit flüssigen Chemikalien</b>	
Das Visier und die zugehörigen Adapter wurden auf Beständigkeit gegen folgende Chemikalien getestet	
Chemikalie	Konzentration
Schwefelsäure	30%
Natriumhydroxid	10%
p-Xylen	unverdünnt
Butan-1-ol	unverdünnt
n-Heptan	unverdünnt

### Kinnriemen

Der Kinnriemen wird über das Steckschloss geöffnet und geschlossen. Die Länge des Kinnriemens rechts und links wird über Schiebescchnallen verstellt. Ziehen am überstehenden Riemen verkürzt den Gurt. Zum Verlängern drücken Sie die Schiebescchnallen nach oben. Der Gurt wird so freigegeben. Den Nackenriemen verstellen Sie über die Klappschnalle. Der Helm erfüllt die Anforderungen der Norm an das Haltesystem, wenn der vom Hersteller gelieferte Kinnriemen entsprechend diesen Vorschriften getragen und eingestellt ist.



### ⚠ WARNUNG

Visier und Augenschutz bieten nur eingeschränkten Schutz gegen herumfliegende Teilchen und gelten daher nur als sekundärer Augenschutz.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille, wenn Sie mit Kettensäge, Schere, Spreizer oder ähnlichen spanenden Geräten arbeiten.

Visier und Augenschutz eignen sich nicht zum Tragen bei hohen Umgebungstemperaturen. Schieben Sie Visier und Augenschutz daher während eines Innenangriffs immer ein.

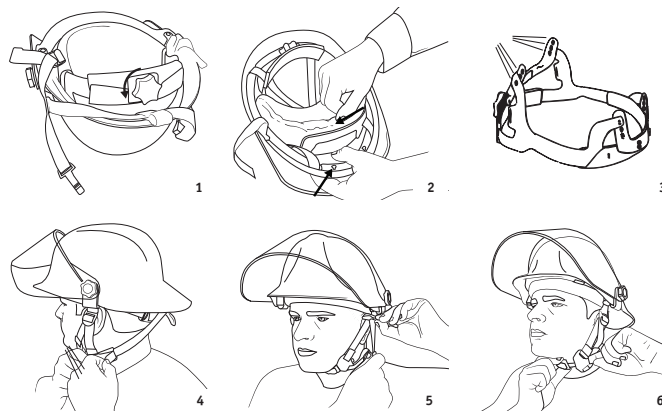
Bei extremen Temperaturen verliert auch das beste Visiermaterial seine Stabilität. Visiere, die sich auf Grund von thermischer Belastung verformt haben, müssen sofort ausgetauscht werden.

Die Leistungsfähigkeit des Visiers wurde im Temperaturbereich -40°C bis +120°C geprüft.

Nicht mit „T“ gekennzeichnete Bauteile sollten nicht unter Extremtemperaturen verwendet werden.

Maschengeflechtvisiere sind nicht als Schutz gegen Hitze, Flammen, Funken, gefährliche Flüssigkeiten, geschmolzene Metalle oder Elektrizität geeignet.

Visiere mit Blasenbildung, Rissen, Anschmelzungen, stärkeren Verkratzungen und Verformungen müssen ausgewechselt werden.



Option	Markierung
Klassifizierung der elektrischen Eigenschaften: • Isolierung gegen Feuchtigkeit gemäß 6.8.2	E2
Tieftemperatur-Klassifizierung: -40°	****
C: Klassifizierung Beständigkeit gegen flüssige Chemikalien	NaOH, HCl, H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> , O-Xylen

### Veränderungen am Helm

Achtung! Ihr Helm entspricht in der serienmäßigen Ausführung den geltenden Normen und darf deshalb nicht verändert oder mit fremden Bauteilen bestückt werden. Verwenden Sie nur die von uns freigegebenen Ersatz- und Zubehörteile. Der Anbau nicht zugelassener Zubehörteile kann zum Erlöschen der Baumusterprüfbescheinigung Ihres Helmes führen und Einfluss auf den Versicherungsschutz haben. Tragen Sie den Helm nur, wenn er komplett montiert ist.

## REINIGUNG UND LAGERUNG VON FEUERWEHRHELMEN

Halten Sie Ihren Schutzhelm stets sauber. Reinigen Sie ihn erforderlichenfalls bevor Sie ihn untersuchen. Verwenden Sie den Helm nicht, wenn er nach Benutzung oder Reinigung noch nass ist.

### Manuelle Reinigung

Zum Reinigen von Feuerwehrhelmen keine Scheuermittel, Benzin oder Lösungsmittel wie Aceton, Alkohol oder ähnliches verwenden. Zugelassen sind die Universalreinigungsmittel Secusept™ Cleaner (0,5-1,0%ige Lösung) und das Desinfektionsmittel Incidur, sowie mildes Seifenwasser.

- Helmschale und alle Kunststoffteile der Innenausstattung mit einem feuchten Lappen abwischen, dann trocken reiben.
- Das Visier mit lauwarmem Seifenwasser oder alkoholfreiem Scheibenreiniger reinigen, danach klar spülen und trocken wischen.
- Bänder und Gewebe der Innenausstattung ausbauen und zusammen mit der Einsatzkleidung im Waschbeutel waschen und desinfizieren.

### Maschinelle Reinigung

#### WARNUNG

Bei einer maschinellen Reinigung wird der Feuerwehrhelm mechanisch sehr stark beansprucht. Er kann beschädigt werden, wenn die folgenden Hinweise nicht berücksichtigt werden.

- Der Helm kann folgendermaßen in der Waschmaschine gewaschen werden.
- Helm in einen gefütterten Waschbeutel verpacken (Waschbeutel siehe Zubehör Bullard-Helme)
  - Waschmaschine so beladen, dass nur noch in weiterer Helm in die Trommel passen würde
  - „Schwenkprogramm“ für Atemschutzmasken vorwählen
  - Waschvorgang starten
  - Viermal spülen
  - Helm gründlich trocknen

### Reinigungsmittel:

Zugelassene Reinigungsmittel: Eltra Desinfektions-Vollwaschmittel, Hersteller: Ecolab  
Dosierung: 5g Eltra pro 1 L Frischwasser  
Wassertemperatur: 62°C ± 2°C

### Aufbewahrung:

Lagern und transportieren Sie Ihren Schutzhelm vor Feuchtigkeit geschützt, vorzugsweise in der Originalverpackung

### Lebensdauer und Wartung

Ihr Helm ist dazu bestimmt, einen Teil der Stoßenergie auf zu fangen. Darüber hinaus schützt der Helm vor Flammen, Funken, hoher Temperatur und flüssigen Chemikalien. Beim Schutz gegen diese Gefahren kann der Helm beschädigt oder sogar zerstört werden.

Ersetzen Sie Ihren Helm nach einem Harten Stoß SOFORT, auch wenn äußerlich kein Schaden ersichtlich ist.

Gleiches gilt, wenn der Helm extremer Hitze wie einem Flash Over ausgesetzt war. Benutzen Sie NIE einen beschädigten Helm.

Er muss – falls möglich - repariert oder unbrauchbar gemacht werden.

Die Länge der Nutzungsdauer Ihres Helms wird durch die in seiner Konstruktion verwendeten Werkstoffe, sowie durch die Umgebung in welcher der Helm benutzt und gelagert wird beeinflusst.

Dieser Feuerwehrhelm mit lackierter Helmschale aus hochfestem und temperaturbeständigem Composite weist eine hervorragende Alterungsbeständigkeit auf und unterliegt unbeschädigt keiner Veränderung durch das Sonnenlicht (UV-Strahlung).

Die Lebensdauer des Helms wird hauptsächlich durch mechanische, thermische und chemische Einwirkungen begrenzt.

Das an Ihrem Helm verwendete Composite gilt als sehr widerstandsfähig gegenüber diesen Belastungen.

Die Lebensdauer wird desweiteren von Umfang und Sorgfalt bei Pflege und Wartung beeinflusst.

Die Leitung Ihrer Feuerwehr ist dafür verantwortlich, rechtzeitig über den Zeitpunkt einer Aussonderung zu entscheiden.

Wenden Sie sich im Zweifel und zur Überprüfung Ihres Helms an Ihren lokalen Vertriebspartner oder direkt an Bullard Europa.

Führen Sie in regelmäßigen Abständen und nach jedem Einsatz eine Kontrolle von Helmschale, Innenausstattung, Beriemung und Zubehör durch.

## Aussonderungskriterien

### Außenschale

Auch nach einem leichten Aufprall oder einer leichten Stoßeinwirkung kann die Materialstruktur beschädigt sein, ohne dass der Schaden unmittelbar sichtbar ist. Gleiches gilt für thermische Belastungen. Ein vorliegender Schaden lässt sich durch eine Daumendruckprüfung ermitteln:

Lässt sich die Helmschale an der betroffenen Stelle eindrücken liegt eine Festigkeitsveränderung der Helmschalenstruktur vor.

Der Helm muss ausgetauscht und unbrauchbar gemacht werden

Ersetzen Sie die folgenden Komponenten wenn eins oder mehrere der nachstehenden Merkmale zutrifft:

### Außenschale

- Risse, Einbeulungen oder Kratzer mit einer Tiefe von mehr als 1mm
- Jeder Art der Verformung

### Innenschale (Schaumkern)

- Veränderungen an der Oberfläche, insbesondere Anschmelzungen

### Visier

- Blasenbildung, Risse, Anschmelzungen
- stärkere Verkratzungen
- Verformung
- Visier lässt sich nicht in gewünschter Position fixieren, ggf. Visieraufnahme wechseln

### Kantenschutz (falls vorhanden)

- Risse, Durchscheuerung, Anschmelzungen, lösen Kantenschutz ggf. festkleben

### Reflexstreifen

- fehlend, verbrannt oder nicht mehr reflektierend

### Kinnriemen und Kopfbänder

- abgenutzte, fehlende oder gebrochene Teile
- beschädigte Nähte
- abgenutzte Klett-Flasch Verbindungen
- abgenutztes, gebrochenes oder fehlendes Steckschloss
- Einrisse und Abrieb
- Brüchigkeit
- Verfärbung

# Bedienungsanleitung Feuerwehrhelm Bullard FXE

## Kopfring

- Materialversprödung
- gerissen oder gebrochen
- Drehverschluss Fehlfunktionen

## Bezugstoffe, Nackenschutz

- lose, gerissene oder durchgescheuerte Nähte
- Brandschäden, Verfärbung
- Risse oder Perforation

## Schrauben

- fehlend
- festen Sitz aller Schrauben prüfen

Bullard empfiehlt die jährliche Inspektion Ihres Helms durch einen geschulten Mitarbeiter.

Stichprobenartige, zerstörende Prüfungen können auch nach Jahren noch Aufschluss über die Schutzigenschaften eines Helmbestands geben.

Wenden Sie sich hierzu an Ihren örtlichen Vertriebspartner oder an Bullard Europa.

## Garantie

Bullard gewährleistet für Herstellungs- und Materialfehler eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum. Der Helm wird im Garantiefall von Bullard repariert, ersetzt oder gutgeschrieben. Als Grundvoraussetzung für eine Garantie muss der Helm frei Haus an Bullard geliefert werden. Der Helm darf nicht modifiziert worden sein, der Schaden darf nicht aus einer unsachgerechten Verwendung herrühren.

Bullard haftet in keiner Weise für Schäden, Versagen im Einsatz oder sonstige indirekte, versehentliche, daraus entstehende oder besondere Kosten, Ausgaben und Schäden, die dem Käufer entstehen könnten, auch wenn Bullard über die mögliche Entstehung eines derartigen Schadens informiert wurde.

Bullard haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz in der Heiausbildung entstehen.

Verwenden Sie für diese Helme Überziehhäuben aus Nomex von Bullard.

## Farben

Nachleuchtend Gelb, Gelb 1018, Rot 3020, Blau 5015, Weiß 9016, Schwarz 9004,

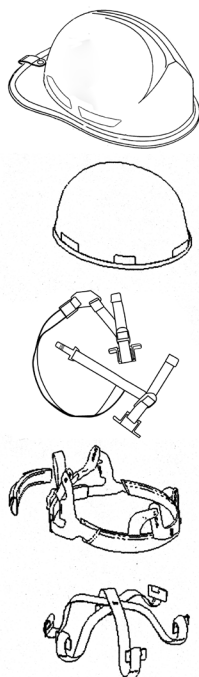
## Zubehör und Ersatzteile

Beim Tragen eines weiteren Teils von persönlicher Schutzausrüstung oder von Zubehör, (ausgenommen nachstehend genannte Teile) kann ein als übereinstimmend mit EN443:2008 gekennzeichnete Helm möglicherweise nicht mehr allen Abschnitten dieser Norm entsprechen.

Alle Zubehör- und Ersatzteile sind ausschließlich für die Verwendung mit dem Helm Bullard FXE entwickelt worden. Sie dürfen nicht mit anderen Helmen oder als eigenständiges Teil eingesetzt werden. Andere als die hier aufgeführten Zubehör- und Ersatzteile dürfen nicht am Helm montiert werden.

Zubehör und Ersatzteile unterliegen technischen Veränderungen und Weiterentwicklungen. Bitte erkundigen Sie sich auf [www.bullardextrem.com](http://www.bullardextrem.com) nach den neuesten Informationen.

R637	Kopfring mit Drehverschluss
R175	Gabelkinnriemen mit Steckschloss
R151	Visierträger
R160	Nackenspolster für Drehverschluss
R635	Stirmpolster
R315	Visier 10cm lang Typ A
R728	Nackenschutz <b>Aramid</b>
XTO	Schutzbrille
R533	Reflexstreifen



## Nackenschutz

Alle lieferbaren Nackenschutzvarianten werden über Klett-Flausch montiert. Stellen Sie zur Montage den Kopfring auf die kleinste Größe. Falten Sie den Nackenschutz auf Mitte und beginnen Sie hinten im Helm den Nackenschutz nach rechts und links einzukletten. Achten Sie auf flächenbündigen Sitz.

Für den Einbau des Hollandtuchs empfiehlt sich zuerst der Ausbau des Kopfrings.

Dann das Hollandtuch wie vor beschrieben einbauen und den Kopfring wieder einsetzen.

## Zertifizierung

Ihr Helm wurde gemäß EN443:2008 getestet und zertifiziert, das Visier gemäß EN14458:2018 und die Schutzbrille gemäß EN166.

Der Helm eignet sich zur Brandbekämpfung, insbesondere im Innenangriff, sowie zur Heiausbildung.

In der Heiausbildung können möglicherweise Schäden am Helm entstehen, die nicht von der normalen Garantie abgedeckt werden. Wir empfehlen, für die Heiausbildung spezielle Helme bereitzustellen und einen Nomexüberzug zu verwenden.

## EU Konformitätserklärung

Das vorstehende Produkt entspricht den aktuellen Europäischen Richtlinien für Persönliche Schutzausrüstung (EU2016/425) und Schiffsausrüstung (MED2014/90/EU) zu finden unter <http://eur-lex.europa.eu>

sowie den Normen EN443:2008 und EN14458:2018, zu beziehen bei [www.beuth.de](http://www.beuth.de)

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie hier:

<http://www.bullard.com/europe/de/downloads/#FireHelmet>



## Optionen und entsprechende Kennzeichnung

Optionen	Kennzeichnung
Klassifizierung der elektrischen Eigenschaften: • Isolierung gegen Feuchtigkeit gemäß 6.8.2	E2
Tieftemperatur-Klassifizierung: -40°	****
C: Klassifizierung Beständigkeit gegen flüssige Chemikalien	NaOH, HCl, H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> , O-Xylen

### ACHTUNG

Der Schutz, den ein Helm bietet, hängt von den Umständen des jeweiligen Vorfalles ab. Das Tragen eines Helms kann nicht in jedem Fall schwere oder sogar tödliche Verletzungen oder Invalidität verhindern. Sicherheit beim getragenen Helm ist nur dann gegeben, wenn dieser richtig aufgesetzt und vollständig montiert ist.

Tragen Sie Helm und Bänder stets korrekt eingestellt und denken Sie daran, dass ein Helm den Hals-Nackengebiet oder andere ungeschützte Bereiche des Kopfes nicht schützen kann.

Achten Sie darauf, dass das Tragen einer Atemschutz-ausrüstung den Sitz des Helms nicht beeinträchtigt, oder umgekehrt.

Dieser Helm wurde nur zur Verwendung in der Brandbekämpfung, im Rettungsdienst und im Katastrophenschutz zugelassen.

Der Helm eignet sich nicht als Sport- oder Motorradhelm.

**CE 0299**

CE Eingeschaltete notifizierte Stelle  
DGUV Test, FA PSA Prüf- und Zertifizierungsstelle, Zwengenbergerstr. 68, 42781 Haan, Id.Nr. 0299



ISO 9001  
certified



Eingeschaltete notifizierte Stelle  
Notified Body

**Bullard Center**  
2421 Fortune Drive  
Lexington, KY 40509 • USA  
877-BULLARD (285-5273)  
Tel: +1-859-234-6616  
Fax: +1-859-246-0243

**Americas Operations**  
1898 Safety Way  
Cynthiana, KY 41031 • USA  
877-BULLARD (285-5273)  
Tel: +1-859-234-6616  
Fax: +1-859-234-8987  
Bescheinigungsinhaber und Vertrieb

**Bullard GmbH**  
Dieselstrasse 8a  
53424 Remagen • Germany  
Tel: +49-2642 999980  
Fax: +49-2642 9999829  
Bevollmächtigte Vertretung und Vertrieb

**Bullard Asia-Pacific Pte. Ltd.**  
LHK Building  
701, Sims Drive, #04-03  
Singapore 387383  
Tel: +65-6745-0556  
Fax: +65-6745-5176

DNV GL SE  
Brooktorkai 18  
20457 Hamburg  
Germany

©2019 Bullard. All rights reserved.  
Sure-Lock is a registered trademark of Bullard.

6024460013H (0419)

**e Thank you for choosing the Bullard FXE Fire Helmet.**

Head protection is an integral element of personal safety equipment that reduces the risk and helps prevent head injuries.

Please read the following information to learn how to properly adjust your helmet.

These instructions have been written with both your safety and comfort in mind.

Do not use this helmet until you have read and understand the user information in this manual.

## Sizing, Fit and Adjustment

FXE offers a wide range of adjustment features to create the proper fit for each user.

Some are basic adjustments; some are related to the use of accessories and/or supplementary components. Head size 52-64cm, weight with neck protector and visor approx. 1.620g

### Basic adjustments

The ratchet system allows adjusting the head size continuously to any size from 52-64 cm. To open the ratchet head ring, turn the ratchet knob counterclockwise. Put on your helmet and turn the ratchet clockwise to a snug fit.

#### To adjust helmet vertically:

Locate the vertical adjustment tabs at the front and back of the headband. There are four tabs on the headband and four black posts on the inner liner. ②

To raise or lower the headband, reposition the tabs on the black posts and snap in place. ③

### Chin strap

The buckle opens and closes the chin strap.

Cheek straps are adjusted with ladder locks on both sides. Pull up the ladder lock to elongate the strap and pull the loose ends to shorten the straps. The chin strap is adjustable via a double D-ring.

This helmet complies with the retention requirements of EN443:2008 when the chin strap, supplied by the helmet manufacturer, is worn and adjusted in accordance with these instructions.

### Visor

#### To raise or lower the visor

Release tension knobs found on both sides of the helmet.

Tighten knobs once faceshield is in desired position.



### ⚠ WARNING

Visors only provide limited protection against flying particles and are considered secondary eye protection.

Always wear protective goggles when working with saws or devices used for cutting and extrication.

Visors are not suitable for use at high ambient temperatures. Retract the visor to the stowed position during structural fire fighting.

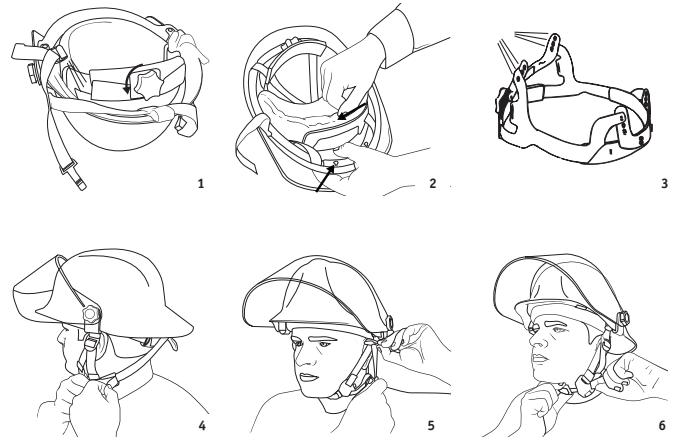
In extreme temperatures even the best visor materials lose their stability. Visors deformed due to thermal loads must be replaced immediately.

The performance of your visor has been tested under the temperature range -40°C to 120°C.

Components not being marked "T" should not be used under extreme temperature.

Mesh visors are not suitable to protect against heat, flames, sparks, hazardous liquids, molten material or electricity.

Damaged visors must be replaced.





## Cleaning and Storage

Always keep your safety helmet clean. If necessary, clean it before you examine it. Do not use the helmet if it is still wet after use or cleaning.

### Manual cleaning

Do not use abrasive cleaners, benzene or solvents such as acetone, alcohol or similar to clean fire service helmets.

The universal cleaning agent Secusept™ Cleaner (0.5-1.0% solvent) and the disinfectant Incidur as well as mild soapy water are approved.

- Wipe helmet shell and all plastic parts of the interior lining with a damp cloth, then rub dry.
- Clean the visor with lukewarm soapy water or alcohol-free glass cleaner, then rinse and wipe dry.
- Remove straps and fabric of the interior lining then wash and disinfect together with the duty clothing in the wash bag.

### Machine cleaning

#### **WARNING**

The fire service helmet is subject to very strong mechanical loads during machine cleaning. It can be damaged if the following information is not observed.

The helmet can be washed as follows in the washing machine.

- Pack helmet in a padded wash bag (for wash bag see Bullard helmet accessories)
- Load washing machine so that only one further helmet would fit into the drum
- Preselect "swivel program" for respirators
- Start wash
- Rinse four times
- Dry helmet thoroughly

### Cleaning agents:

Approved cleaning agents: Eltra heavy-duty washing power with disinfecting properties, manufacturer: Ecolab

Dosage: 5g Eltra per 1 L fresh water

Water temperature: 62°C ± 2°C

### Storage:

Store and transport your safety helmet so that it is protected against moisture, preferably in the original packaging.

## Life and Maintenance of your Bullard Fire Helmet

Your helmet is designed to help absorb energy and impact. In addition, the helmet offers protection against flames, sparks, high temperature and liquid chemicals.

The helmet can be damaged or even destroyed as it protects against these hazards.

After a hard impact you should replace your helmet IMMEDIATELY, even if there is no visible damage on the outside of the helmet.

It should also be replaced if the helmet has been exposed to extreme heat such as a flash-over.

You should NEVER use a damaged helmet.

It must be repaired – if possible – or be rendered unserviceable.

The length of your helmet's service life is determined by the materials used in its construction as well as the environment in which the helmet is used and stored.

This firefighting helmet with its painted helmet shell of high-strength and temperature-resistant composite exhibits excellent aging resistance and if undamaged it does not undergo any changes by sunlight (UV radiation).

The life of the helmet is primarily limited by the effects of mechanical, thermal and chemical stresses.

The composite used in your helmet is considered very resistant to these stresses. Furthermore, the helmet's life is influenced by the amount and diligence of care and maintenance.

The management of your fire department is responsible for deciding on the time for removing the helmet from service.

Contact your local sales distributor or Bullard Europe directly if in doubt or to check your helmet.

At regular intervals, conduct a check of the helmet shell, inner parts, straps and accessories.

## Retirement Criteria's

### Outer shell

Even a slight collision or impact may compromise the structural integrity of the material without any direct visual evidence of damage. This also applies to thermal stresses. A thumb pressure check can be performed to check for existing damage:

If the helmet shell can be deformed by a thumb press at the affected site, the strength of the helmet shell structure has been compromised.

The helmet must be replaced and rendered unserviceable.

Replace the following components, if one or more of the conditions listed below applies:

### Outer shell

- cracks, dents or scratches with a depth greater than 1mm
- any type of deformation

### Inner shell (inner liner)

- changes in surface appearance, especially melted material

### Visor

- blistering, cracks, melted material spots
- significant scratches
- deformation
- visor cannot be mounted securely in desired position; replace visor mount if necessary

### Protective edging (if this feature is included)

- cracks, fraying, melted material; if applicable, glue loose protective edging back in place

### Reflective stripes

- missing, burned or no longer reflective

### Chin strap and head bands

- worn, missing or broken parts
- damaged seams
- worn hook-and-loop (Velcro) joints
- worn, broken or missing clip closure
- tears and wear
- brittleness
- discoloration

### Head ring

- material embrittlement
- cracked or broken
- twist-lock is faulty

### Cover fabrics, neck protection

- loose, cracked or frayed seams
- fire damage, discoloration
- cracks or perforation

### Screws

- missing
- check for tight seating of all screws

Bullard recommends an annual inspection of your helmet by a trained specialist.

After several years, destructive tests may be performed on a random sampling basis to check the protective properties of an inventory of helmets.

Contact your local sales distributor or Bullard Europe regarding such testing.

# FXE FIRE HELMET USER INFORMATION GUIDE

## Warranty

Bullard provides a warranty for a 24 month period from the date of purchase in respect to manufacturing and material faults. The helmet will be repaired, replaced or credited at the discretion of Bullard. The helmet must be sent to us carriage free as a precondition for claiming warranty; it must not be modified and the damage must not have resulted from improper use.

Bullard is not liable for damage, failure in use or other indirect, accidental, consequential or special costs, expenses or damages which could arise for the buyer, even if Bullard has been informed of the possibility of such damage.

Bullard will not be held liable for damage that occurs during hot fire training.

Use Bullard Nomex helmet covers for those helmets.

## Colors

Luminescent Yellow, Red 3020, Green PMS 362, Blue 5015, White 9016, Black 9004,

## Accessories and Replacement Parts

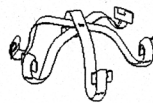
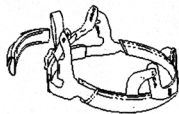
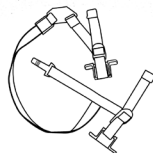
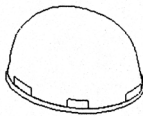
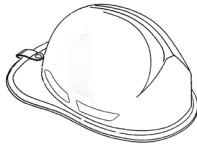
When fitted with another item of personal protective equipment or with an accessory (other than as supplied by the helmet manufacturer for use with this helmet) a helmet marked as complying with EN443 might no longer satisfy all clauses of the standard.

All accessories and replacement parts are designed for the use with your Bullard Magma helmet.

Do not use them separately or with other brand or model helmets. Do not use any accessories or replacements parts other than listed below.

Accessories and replacement parts are subject to technical changes and completion. Please check [www.bullardextrem.com](http://www.bullardextrem.com) for latest information.

R637	Headring
R175	Chin strap
R151	Visor adapter
R160	Ratchet cover
R635	Brow pad
R315	Visor 10 cm Type A
R728	Neck protector <b>Aramid</b>
XTO	Goggle
R533	Reflective stripes



## Ear Neck Protectors

All available variants are fitted with Velcro fastening. Adjust the headband to the smallest size for assembly. Fold the nape protection at the middle and start to fasten in the nape protection to the right and left at the rear of the helmet.

Ensure a flush fit.

For the assembly of a Dutch Ear Neck protector it is recommended to take out the head ring first, assemble the Dutch Ear Neck Protector and reassemble the head ring.



## Certification

Your helmet has been tested and certified according to EN443:2008, visors according to EN14458:2018, goggles according to EN166 .

The helmet is suitable for structural fire fighting and Hot Training.

Hot Trainings can damage the helmet which is not covered by the regular warranty. It is recommended to provide separate helmets dedicated to Hot Training and use Nomex hoods.

## EC Declaration of Conformity

This product conforms to the provision of the latest EU Directives for PPE (EU2016/425) and Marine Equipment (MED2014/90/EU) to be found at: <http://eur-lex.europa.eu>

as well as to EN443:2008 and EN14458:2018 to be found at [www.beut.de](http://www.beut.de)

The full Declaration of Conformity can be found here:

<http://www.bullard.com/europe/de/downloads/#FireHelmet>

## Options and Marking

Option	Marking
Electrical properties classification - wet helmet insulation test according to 6.8.2	E2
Classification Low temperature: -40°C	****
C: Classification liquid chemicals	NaOH, HCe, H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> , O-Xylen

### WARNING

The Helmet absorbs the energy of a blow by partial destruction of, or damage to, the helmet. Even though such damage may not be readily apparent, any helmet subjected to a severe impact should be replaced. The protection provided by a helmet depends on the circumstances of an accident, and wearing a helmet cannot always prevent serious or even fatal injuries or long-term invalidity. The safety intended to be provided by the helmet can only be ensured when it is properly assembled and correctly fitted. Removable parts shall not be worn separately.

Always wear a correctly-adjusted helmet and straps, and always bear in mind that a helmet cannot protect the neck area or other unprotected areas of the head.

Ensure that wearing respiratory equipment does not affect the fit of the helmet and vice versa.

This helmet is only approved for use in fire service, rescue service and disaster control operations.

It is especially unsuitable as a sports or motorcycle helmet.

**CE 0299**

CE Eingeschaltete notifizierte Stelle  
DGUV Test, FA PSA Prüf- und Zertifizierungsstelle, Zwengenbergerstr. 68, 42781 Haan, Id.Nr. 0299



ISO 9001  
certified



Eingeschaltete notifizierte Stelle  
Notified Body

**Bullard Center**  
2421 Fortune Drive  
Lexington, KY 40509 • USA  
877-BULLARD (285-5273)  
Tel: +1-859-234-6616  
Fax: +1-859-246-0243

**Americas Operations**  
1898 Safety Way  
Cynthiana, KY 41031 • USA  
877-BULLARD (285-5273)  
Tel: +1-859-234-6616  
Fax: +1-859-234-8987  
Owner of certificate and distribution

**Bullard GmbH**  
Dieselstrasse 8a  
53424 Remagen • Germany  
Tel: +49-2642 999980  
Fax: +49-2642 9999829  
Authorized Representative and  
Distribution

**Bullard Asia-Pacific Pte. Ltd.**  
LHK Building  
701, Sims Drive, #04-03  
Singapore 387383  
Tel: +65-6745-0556  
Fax: +65-6745-5176

DNV GL SE  
Brooktorkai 18  
20457 Hamburg  
Germany

©2019 Bullard. All rights reserved.  
Sure-Lock is a registered trademark  
of Bullard.

6024460013H (0419)